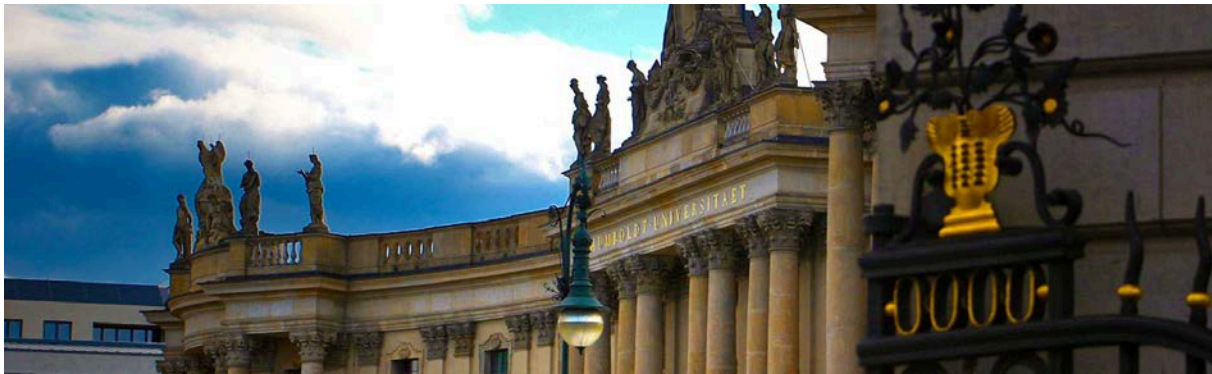


## HUMBOLDT EUROPEAN LAW SCHOOL – Newsletter im Oktober 2017 –



Liebe Partner und Freunde der Humboldt European Law School,

wir begrüßen Sie herzlich zur Oktober-Ausgabe des Newsletters der „HEL5“ für das Jahr 2017. Wir konnten den Studierenden, Promovierenden und Alumni mit Ihrer Unterstützung auch im vergangenen Semester ein sehr schönes Programm anbieten und möchten Ihnen mit Beginn des neuen Semesters gern einen Überblick über die vergangenen Monate und die neuen Entwicklungen geben.

---

## VERANSTALTUNGEN DES VERGANGENEN SEMESTERS

---

### SEMESTERAUFTAKTVERANSTALTUNG

---

Das Centre Marc Bloch und die Humboldt European Law School haben dieses Semester erstmals eine



Foto: Anna Hübner

gemeinsame Semesterauftaktveranstaltung organisiert: Passend zum französischen Präsidentschaftswahlkampf wurde am 25. April 2017 der Dokumentarfilm „Un temps de Président“ gezeigt, der Einblicke in das Innenleben des Elysée-Palastes und das Verhältnis zwischen Politik und Medien in Frankreich gewährt. Hierzu hatte der Regisseur, Yves Jeuland, den französischen Präsidenten sechs Monate mit der Kamera begleitet. Im Anschluss diskutierten die Studierenden der European Law School mit dem

Regisseur und dem Deutschlandkorrespondenten der Zeitung Le Monde, Thomas Wieder, der 2011 bis 2014 über die Parti socialiste und Hollandes Präsidentschaft berichtet hatte, über den Film und den aktuellen Wahlkampf. Es war ein eindrucksvoller und spannender Abend.

## SOFTSKILLS-WORKSHOP MIT DER PARTNERKANZLEI NOERR

---

Auf Einladung unserer Partnerkanzlei Noerr konnten im Juli 2017 einige fortgeschrittene Studierende, Promovierende und Alumni der European Law School und des assoziierten Promotionskollegs bei einem Workshop ihre Verhandlungs- und Kommunikationsfähigkeiten schulen. Eng betreut und beraten wurden sie dabei von den Experten von Noerr. Die Pausen und den anschließenden Empfang haben die Teilnehmer in der Sonne auf der wunderschönen Terrasse am Gendarmenmarkt genossen.



Foto: Fernanda Bremenkamp

## WORKSHOP MIT DEM EXPORTKREDITVERSICHERER EULER HERMES

---



Foto: Nora Schuches

Bereits zum zweiten Mal wurde im Juni mit dem Exportkreditversicherer Euler Hermes ein Rollenspiel für die Studierenden der European Law School organisiert, bei dem eine Sitzung des Interministeriellen Ausschusses, der über die Förderung von Projekten entscheidet, simuliert wurde. Dieses Mal ging es um ein risikoreiches Geschäft nach Italien, bei dem die Argumentationsfähigkeit der Teilnehmer wahrlich gefordert war, um die Vertreter des Ausschusses zu überzeugen. Im Anschluss gab es für die Teilnehmer noch ein individuelles Feedback.

## M&A PLANSPIEL MIT CMS

---

Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Jahr erstmalig ein Planspiel mit unserer Partnerkanzlei CMS in Paris organisieren konnten. Nach einer Einführungsveranstaltung am 21.09.2017, in deren Rahmen Mitarbeiter von CMS die Kanzlei vorstellten und bereits in das Thema des Falls einführten, konnte am 28.09.2017 das Planspiel mit einem Fall im Bereich M&A stattfinden. Der lebensnahe Sachverhalt hat den Teilnehmern einen guten Einblick in die Arbeit einer internationalen Großkanzlei gegeben und bei der Verhandlung waren alle Fähigkeiten der Teilnehmer gefragt. Anschließend hat ein Get-Together stattgefunden, zu dem auch Alumni herzlich eingeladen waren.

---

## SOMMERFEST DER EUROPEAN LAW SCHOOL

---



Foto: Anna Hübner

Zusammen mit unserer Partnerkanzlei Linklaters haben wir am Freitag, den 30. Juni 2017 auf der Havelinsel Schwanenwerder unser erstes gemeinsames Sommerfest gefeiert. Anlass war der diesjährige Erfahrungsaustausch zwischen den Jahrgängen der Humboldt European Law School, der von Freitag bis Samstag auf Schwanenwerder stattfand. Zeitgleich fanden an beiden Tagen auch die

Fortschrittsberichte des EPEDER statt. Es

konnten persönliche Eindrücke und Erfahrungen zum Auslandsstudium und zur Promotion ausgetauscht werden, einige Alumni haben sich wiedergesehen und die Anwälte der Kanzlei Linklaters gewährten einen Eindruck in die unterschiedlichen internationalen Profile und Tätigkeitsfelder. Abgerundet wurde die Veranstaltung von einem leckeren Barbecue auf der Terrasse mit eindrucksvollem Seeblick.

---

## SUMMER SCHOOL IN LONDON

---



Vom 4.-8. September fand die diesjährige Summer School der European Law School in London statt. Dieses Mal mit dem spannenden Thema „BANKING UNION: A PRACTICAL AND THEORETICAL PERSPECTIVE“. Durch Vorträge von verschiedenen Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen sowie Praktikern, z.B. von der Bank of England, konnte das Thema von verschiedenen Seiten beleuchtet und Raum für Diskussionen gegeben werden.

Zudem umfasste das Programm auch eine „Alternative London Walking Tour“, eine Führung durch den Royal Court of Justice und einen Nachmittag mit spannenden Vorträgen und Diskussionen zum Thema „Brexit“, zu dem unsere Partnerkanzleien Linklaters und Noerr eingeladen haben.



## BROWN BAG LUNCHES

---

Auch im vergangenen Semester haben die Studierenden und Kollegiaten mehrere Brown Bag Lunches organisiert, welche die Möglichkeit eröffnen, in entspannter Atmosphäre einen Einblick in den Arbeitsalltag von berufstätigen Juristen zu erhalten und sich mit diesen über ihren bisherigen Werdegang, ihre internationalen Erfahrungen und die damit



Foto: Nora Schuches

verbundenen Herausforderungen auszutauschen. So konnten im April und Mai neben Pamela Stenzel, Unternehmensberaterin und Geschäftsführerin der deutschen Projektgesellschaften der Gruppe Foncière Euris auch Katrin Lütgenau von Noerr LLP und David Gill, ehemaliger Leiter des Bundespräsidialamts, gewonnen werden. Im Juni fand unter anderem ein Brown Bag Lunch mit dem Justizsenator von Berlin, Dirk Behrendt, statt.

## GRAFITTI-WORKSHOP DES ALUMNI-VEREINS

---

Der Alumni-Verein hat im Sommersemester schließlich einen Graffiti-Workshop organisiert, an dem Kollegiaten, Studierende und Alumni teilgenommen haben. Die Veranstaltung wurde von der Deutsch-Französischen Hochschule sowie von der Humboldt European Law School-Stiftung gefördert. In Teamarbeit durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein eigenes Graffiti-Kunstwerk herstellen. Die Studienleitung freut sich sehr über die Initiativen des Vereins.



---

## NEUES VOM PROMOTIONSKOLLEG UND DEN HUMBOLDT COMPARATIVE AND EUROPEAN LAW LECTURES (HUCCELL)

---

Am 6. und 7. April fand die Tagung „Innovation und Vertragsrecht“ in der Juristischen Fakultät statt, die gemeinsam vom Promotionskolleg der Humboldt European Law School und dem Institut für Bank- und Kapitalmarktrecht in Kooperation mit der Universität Marburg organisiert wurde. Neben Leitlinien in der vertragsrechtswissenschaftlichen Innovationsforschung mit Querbezügen zum Urheberrecht und Öffentlichem Recht wurde auch das Zusammenspiel von Innovation und unternehmerischer Vertragsgestaltung am Beispiel unterschiedlicher Referenzgebiete wie Finanzierung, Vertrieb oder Kooperation analysiert.

Zu einer Humboldt Comparative and European Law Lecture (HUCCELL) konnten wir Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Jürgen Basedow, LL.M. begrüßen, der sich dem brandaktuellen Thema „Brexit and Business Law“ widmete und den Kollegiaten im Anschluss noch im kleinen Kreis für Fragen zu seinem Werdegang und seiner Forschung im Rahmen eines Privatissimo zur Verfügung stand. Ebenfalls im Rahmen eines solchen Privatissimo gewährte Prof. Katharina Pistor (Columbia Law School) wertvolle Einblicke in die Karriere als Professorin im anglo-amerikanischen Ausland.



Foto: Unbekannt

Die Kollegiaten haben auch in diesem Jahr im Rahmen von Fortschrittsberichten über ihre Promotionsthemen berichtet: etwa im Frühjahr bei einem Blockseminar auf Schloss Blankensee und im Juli in Verbindung mit dem Sommerfest der Humboldt European Law School auf Schwanenwerder. Ihre stilistischen Fertigkeiten konnten die TeilnehmerInnen des Kollegs bei einer Schreibwerkstatt des Verlags und ELS-Förderers DeGruyter schulen.

Zum zweiten Mal wurde dieses Jahr von den KollegiatInnen des Promotionskollegs der European Law School außerdem eine Veranstaltung zum Thema „Erfolgreich promovieren“ organisiert. Die Veranstaltung am 20. Juli richtete sich an alle Jurastudierende, die über eine Promotion nachdenken oder sich gerade am Anfang der Promotion befinden.

Schließlich hat das Promotionskolleg in diesem Jahr erstmals zwei vom DAAD geförderte Promotionsstipendien für internationale Doktorandinnen und Doktoranden ausgeschrieben. Zur Bewerbung aufgerufen waren Promovierende, die noch nicht länger als 15 Monate in Deutschland leben und ein Diplom oder einen Master-Abschluss im Bereich der Rechtswissenschaften haben. Die

Promotionsstipendien beginnen am 1. Oktober 2017 und umfassen eine dreijährige Förderung durch den DAAD. Wir freuen uns sehr, in diesem Rahmen Frau Smarika Kumar und Herrn Jakob Gasperin in Berlin begrüßen zu dürfen, die sich erfolgreich für das Stipendium beworben haben.

---

## AUSBLICK

---

---

### VERLEIHUNG DES ADENAUER-DE-GAULLE PREISES

---

Anlässlich der **Verleihung des Adenauer-De-Gaulle-Preises am 06. November 2017** sind fünfzig Studierende der European Law School ab 17 Uhr in die [Villa Borsig](#) am Tegeler See eingeladen. Dieses Jahr wird der Preis im Beisein der französischen Europaministerin und des deutschen Staatsministers für Europa verliehen. Der Preis soll an die historische Leistung von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle erinnern, die im Elysée-Palast gemeinsam den Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit unterzeichneten.

---

### HELS MEETS NOERR

---

Am **7. November 2017** lädt unsere Partnerkanzlei **Noerr** in Berlin zu einer **Kennenlern-Veranstaltung** in die Kanzleiräume am Gendarmenmarkt ein. Bei dieser Veranstaltung stellt sich Noerr den Teilnehmern und Teilnehmerinnen „ganz privat“ vor: Welche Abteilungen gibt es und was macht man da eigentlich so? Wer sind die Ansprechpartner? Wie und bei wem bewerbe ich mich für ein Praktikum/Referendariat oder eine Stelle als Wissenschaftlicher Mitarbeiter/in? Wer kann mir Tipps für meine Doktorarbeit geben? Diesen Fragen und anderen kann zunächst in großer Runde und später bei einem entspannten Get-Together mit Häppchen und Getränken im Zwiegespräch nachgegangen werden.

---

### HUCCELL-REDE VON HERRN PROF. CHRISTIAN CALLIESS

---

Am **30. November 2017** organisieren wir in Zusammenarbeit mit dem Walter Hallstein-Institut eine spannende Veranstaltung. Wir freuen uns sehr, dass **Herr Prof. Christian Calliess** in diesem Rahmen als Gastredner einen Vortrag zum Thema „**Einheit und Differenz in der EU der Zukunft - Überlegungen im Lichte des aktuellen Weißbuch-Prozesses der Europäischen Kommission**“ halten wird. Herr Prof. Calliess lehrt als Europarechtler an der Freien Universität Berlin sowie am European Political Strategy Center in Brüssel und ist seit 2015 als Legal Adviser bei dem Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker tätig. In dieser Funktion hat er maßgeblich an dem Weißbuch zur Zukunft Europas mitgewirkt.

---

### JUBILÄUM UND GRADUIERUNGSFEIER

---

Am **8. Dezember 2017** wird schließlich der diesjährige Absolventenjahrgang der European Law School in Berlin geehrt und anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Studiengangs eine **große Jubiläumsfeier**

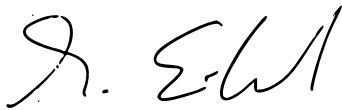
## XVII. Newsletter

mit **Alumni-Wochenende** stattfinden. Ganz besonders freuen wir uns darüber, dass wir Herrn **Prof. Dr. Nobert Lammert**, Präsident des Deutschen Bundestages, als Festredner zu dem Thema „Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der parlamentarischen Demokratie in Europa“ gewinnen konnten.

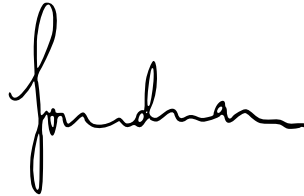
Das Programm entwickelt sich sehr schön und ist in stetigem Wachstum begriffen. Wir bedanken uns bei allen Förderern und Freunden der Humboldt European Law School für ihr Engagement und die hervorragende Unterstützung, die einen großen Beitrag zu diesem Erfolg leistet. Wenn Sie Interesse an einer Ausdehnung oder Veränderung der Kooperation haben, kommen Sie gern auf uns zu.

Mit besten Grüßen

Ihre



(Prof. Dr. Martin Eifert, LL.M.)



(Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann, LL.M.)



(Prof. Dr. Martin Heger)



(Yoan Vilain, LL.M.)